

	<p>Object: Waldrand bei anbrechendem Tag (Die Jungfer Lorenz von Tangermünde)</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Collection: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventory number: SFPM-CBS/98</p>
--	---

Description

Die Ölstudie zeigt einen Blick in die lichte Ferne bei Morgendämmerung. Am rechten Bildrand erscheint Emerentia Lorenz auf einem Hirsch. Einer altmärkischen Sage zufolge, verirrte sich das Mädchen aus Tangermünde eines Abends im Wald. Nach ihrem innigen Glaubensbekenntnis und dem Versprechen, ihr Leben lang Gott zu dienen und nicht zu heiraten ("Jungfer" = Jungfrau!), erschien ein Hirsch und erlöste sie aus der Finsternis. Zu dem sagenumwobenen romantischen Thema dürfte Blechen durch die Skulptur der Jungfer angeregt worden sein, die der Berliner Bildhauer Rauch zwischen 1831 und 1833 fertigte und die über zahlreiche Kopien ein begeistertes Publikum fand.

Basic data

Material/Technique: Öl auf Papier
Measurements: 7 x 21 cm

Events

Painted	When	After 1833
	Who	Carl Blechen (1798-1840)
	Where	
[Relationship to location]	When	

	Who	
	Where	Schloss Branitz
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Carl Blechen (1798-1840)
	Where	

Keywords

- Forest landscape
- Landscape art
- Sage
- Stag

Literature

- Rave, Paul Ortwin (1940): Karl Blechen : Leben, Würdigungen, Werk / National-Galerie. Berlin, Nr. 1933, S. 486
- Schneider, Beate (1993): Carl Blechen Bestandskatalog; Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen, Druckgraphik. Leipzig